

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 60 (1934)  
**Heft:** 44: Subventionen

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Mercur

## KAFFEE

IMMER NOCH  
DER VORTEILHAFTESTE



### Mein Name ist Steinböckli

Ich bin eine sehr angenehme Zugabe zu Kaffee, Tee und Wein. Nicht zu süß, aber von großem Wohlgeschmack, bin ich eine **Gleichschwer-Spezialität**, die auch **jeder Herr gern liest**, von den Damen ganz abgesehen, die mich sehr rühmen. In hygienischer, frischhaltender Packung werde ich **prompt vershickt** durch meinen Hersteller:

Bäckerei Steinbock, David Schellenberg, Winterthur

### BEINLEIDEN

Bei offenen Beinen, Krampfadern, Beingeschwüren, schmerzhaften und entzündeten Wunden hilft rasch und sicher, das klinisch erprobte

### SIWALIN

Tausende von Zeugnissen  
1/2 Dose 2.50 1/4 Dose 5.-

Dr. Franz Sidler, Willisau Ne  
Umgehender Postversand

Sind's die Augen,  
geh' zu Ruhnke!



OPTIKER  
**Ruhnke**  
ZÜRICH·Bahnhofstr.98

## Zündhölzer

### Kunstfeuerwerk

und Kerzen jeder Art, Schutzcreme „Ideal“, Bodenwische, Bodendöl, Stahlbänne, Wagenfett, Leberfett, Leberlach, usw., liefert in bester Qualität billigt G. S. Fischer, Schweiz, Zünd- u. Fettwarenfabrik Fehraltorf (Zürich), Gegr. 1890. Verlangen Sie Preisliste.

## CATACUP

die gashaltige Watte

ZUR  
VERHÜTUNG  
DES  
SCHNUPFENS

### CATACUP

In Apotheken erhältlich  
Dose Fr. 1.-

# Die Frau

## Harmlose Geschichte

Junge Ehefrauen sind in der Regel — falls sie einen Mann besitzen der gesunde Zähne, keinen Schmerbauch und keine Glatze hat, — mehr oder weniger eifersüchtig. Seit gestern abend gehörte auch Frau Melanie zu diesen eifersüchtigen Ehefrauen.

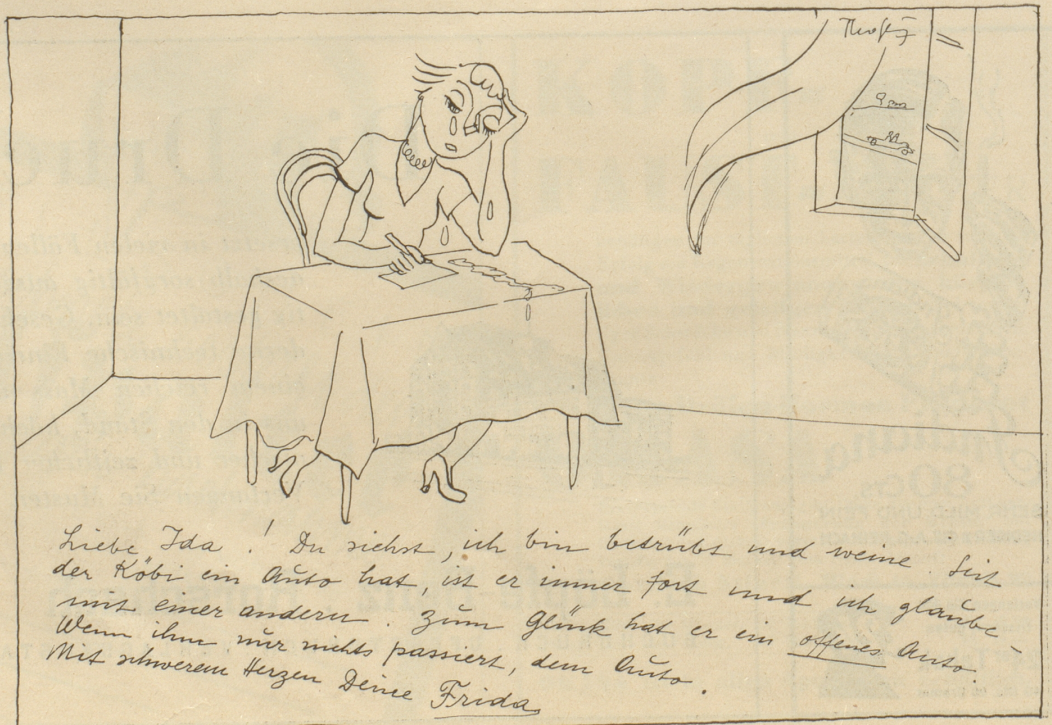
Sie hatte nämlich bemerkt, dass ihr Mann, als er, das erstmal seit dem Hochzeitstag, ein bisschen beduselt nach Hause kam, den Ehering nicht mehr am gleichen Finger trug wie sonst. Eheringe pflegen gewöhnlich nicht ohne Zutun ihres Trägers den Standort zu wechseln und weil Melanie ihren Jugendfreund Toni einmal vor einem Dancing beobachtet hatte, wie er den kleinen, schmalen Streifen in der Westentasche verschwinden liess und den verräterischen Abdruck mit einem breiten Siegelring cachierte, war es bei ihr eine ausgemachte Sache, dass ihr Mann sie

betrogen hatte. Gewöhnliche Frauen hätten in einem solchen Falle bestimmt einen Riesenkrach gemacht. Weil sie sich aber nicht zu diesem grossen Haufen zählte, besann sie sich eines Bessern. Mit honigsüßem Lächeln komplimentierte sie ihren ungetreuen Gatten ins Bett. Dann holte sie die, ein solch unverschämtes Tun so sehr begünstigende Weste in die Stube, zückte die Schere und schnitt in jede Tasche ein Riesenloch. Im Gefühl befriedigter Rache legte sie sich sodann zur Ruhe und schlief den Schlaf der Gerechten.

Geraume Zeit später — die Sache mit den Westentaschen war nie erwähnt worden — hatte ihr Gatte Ferien und schwärmte von einer Reise ins Engadin. Weil es aber immer eine gewagte Sache ist, junge Ehemänner allein auf Ferienreisen zu schicken, setzte Melanie es durch, dass er in ihrer Begleitung zu reisen einwilligte.

Erwartungsvoll stapften die Beiden durch die Zürcher Bahnhof-

## Frieda, die Autlersgattin



Liebe Ida! Du siehst, ich bin betrübt und weine. Seit der Kobi ein Auto hat, ist er immer fort und ich glaube mit einer andern. Zum Glück hat er ein offenes Auto. Wenn ihm mir nichts passiert, dem Auto. Mit schwerem Herzen Deine Frieda